

**Verordnung des Kultusministeriums über
Veranstaltungen von Religions-, Glaubens-
und Weltanschauungsgemeinschaften
sowie Veranstaltungen bei Todesfällen
(Corona-Verordnung religiöse
Veranstaltungen und Veranstaltungen bei
Todesfällen – CoronaVO religiöse
Veranstaltungen und Veranstaltungen bei
Todesfällen)**

Vom 29. Juni 2021

Auf Grund von § 18 Absatz 1 Nr. 2 der Corona-Verordnung (CoronaVO) vom 25. Juni 2021 (notverkündet gemäß § 4 Satz 1 des Verkündigungsgesetzes und abrufbar unter <https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/aktuelle-infos-zu-corona/uebersicht-corona-verordnungen/>) wird verordnet:

Artikel 1

Die Verordnung des Kultusministeriums über Veranstaltungen von Religions-, Glaubens- und Weltanschauungsgemeinschaften sowie Veranstaltungen bei Todesfällen (Corona-Verordnung religiöse Veranstaltungen und Veranstaltungen bei Todesfällen – CoronaVO religiöse Veranstaltungen und Veranstaltungen bei Todesfällen) vom 8. Juni 2021 wird aufgehoben.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft.

STUTTGART, den 29. Juni 2021

SCHOPPER

Anmerkung: Die Verordnung wurde am 29. Juni 2021 durch öffentliche Bekanntmachung des Kultusministeriums notverkündet gemäß § 4 Satz 1 des Verkündigungsgesetzes und trat damit gemäß Artikel 2 der Verordnung am 30. Juni 2021 in Kraft.